



## Landkreis Esslingen







Die Landräte

Herrn
Dr. Christian Wegner, Vorsitzender der Geschäftsführung,
Herbert Dachs, Geschäftsführer Medienholding Süd GmbH
Südwestdeutsche Medienholding GmbH
Plieninger Str. 150
70567 Stuttgart

28. Januar 2022

## Kommunalpolitik braucht einen starken Lokaljournalismus

Sehr geehrter Herr Dr. Wegner, sehr geehrter Herr Dachs,

die Ankündigung, bei der Zeitungsgruppe Stuttgart bis zu 55 Stellen abzubauen, bereitet den unterzeichnenden Landräten der Region Stuttgart große Sorge. Es ist zu befürchten, dass insbesondere der Lokaljournalismus an Qualität und Bedeutung verliert und infolgedessen Kommunalpolitik in der öffentlichen Wahrnehmung immer mehr verschwindet.

Seit Jahren ist in der Medienlandschaft und besonders bei Zeitungen die Entwicklung zu beobachten, dass einst eigenständige Verlage ihre Zeitungen aufgeben oder an große Medienkonzerne verkaufen. In der Region Stuttgart folgt den zahlreichen Übernahmen von regionalen Verlagen durch die Südwestdeutsche Medienholding und der schrittweisen Zusammenlegung von Redaktionen nun die Streichung von Arbeitsplätzen in größerem Ausmaß.

Wirtschaftliche Zwänge und eine Gesellschaft, deren Konsum immer stärker in der digitalen Wirklichkeit stattfindet, sind Entwicklungen, auf welche die Branche verständlicherweise reagieren muss. Der Einbruch von Werbeeinnahmen seit Pandemiebeginn hat diese Entwicklung sicherlich beschleunigt.

Desto wichtiger ist es, sich der Rolle und Verantwortung als "die vierte Säule" unseres Staates bewusst zu sein. Auf kommunaler Ebene entscheidet sich, was Bürgerinnen und Bürger in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld betrifft. Schulen und Kindergärten, Straßenbau und ÖPNV, Firmenansiedlungen und Naturschutz, Stadtplanung, Freizeitangebote und Energiewende – die konkrete Ausgestaltung dieser und vieler weiterer Themen sind Sache der Kreise, Städte und Gemeinden.

Damit die Bevölkerung begreift, was vor Ort geschieht und sich darüber eine fundierte Meinung bilden kann, benötigt es einer umfassenden, sorgfältigen und ausgewogenen Berichterstattung. Kommunalpolitik braucht einen starken Lokaljournalismus.

Schon seit längerem stellen wir fest, dass die Pressebank bei Gremiensitzungen spärlich besetzt ist und kaum noch Berichterstattung folgt. Pressemitteilungen und Behörden-Webseiten können die Recherche unabhängiger Reporter nicht ersetzen.

Unser Anliegen an die Lokalpresse ist, Verwaltungen kritisch zu hinterfragen und darüber objektiv und ausführlich zu berichten. Dies kann – und muss – in zeitgemäßen Formaten geschehen, digital und analog. Aber die Kärrnerarbeit braucht ausreichend Lokalredakteure, denn sie verfügen über das Handwerkszeug als Chronisten, Kritiker und Reporter. Ein größerer Stellenabbau bedeutet zwangsläufig Qualitätseinbußen der Berichterstattung.

Oberflächlichkeit ist für unsere Informationsgesellschaft ein bedrohliches Manko. Die zu beobachtende Verständnislosigkeit eines großen Anteils der Bevölkerung mit der (kommunalen) Politik stellt schon heute die Zivilgesellschaft auf die Probe. Die schwindende Bedeutung der Presse auf lokaler Ebene beschleunigt diese unerwünschte Entwicklung.

Wir, und mit Sicherheit auch die breite Leserschaft sowie die Abonnenten, legen Wert auf einen zukunftsfähigen Lokaljournalismus aus und über die Region Stuttgart, der seiner Rolle als "vierte Säule" gerecht wird.

Mit freundlichen Grüßen die Landräte aus der Region Stuttgart

Roland Bernhard Landkreis Böblingen

Dietmar Allgaier Landkreis Ludwigsburg Heinz Eininger Landkreis Esslingen

Dr. Richard Sigel Rems-Murr-Kreis Edgar Wolff

Landkreis Göppingen